

Ein BERUFSMANN, der seine BERUFUNG LEBT

Ausrüstung

Es ist immer erfrischend, einem Berufsmann zu begegnen, der seine Berufung lebt. Peter Kammermann ist eine solche Persönlichkeit. Mit Mut und Enthusiasmus eröffnete er im Mai 2008 seine klassische Büchsenmacherwerkstatt in Menznau.

«Mit 14 Jahren bin ich zum Schiesssport gekommen und das ganze Drum und Dran hat mich von Anfang an fasziniert. 1986 hat es mich zur Büchsenmacherei gebracht», beginnt Peter Kammermann seine Ausführungen. In diesem Jahr begann er bei einem renommierten Entlebucher Büchsenmacher und Jagdausstatter eine Büchsenmacherlehre, die er 1990 mit dem gesamtschweizerisch besten Abschluss beendet hat. Sieben Jahre war Kammermann anschliessend als Büchsenmacher, in der Administration, im Einkauf und Verkauf seines ehemaligen Lehrbetriebes tätig, bevor er zu neuen Ufern aufbrach. Amerika sollte es sein. «Auf ein vages Angebot hin, mit meinem Schulenglisch im Rucksack, bestieg ich das Flugzeug. Krieghoff International in Ottsville/Pennsylvania, stellte mich als Büchsenmacher für Service und Reparatur ihrer K-80-Sportflinten ein. Der Anfang war gemacht.» Mit einer Träne im Knopfloch trat er nach



Peter Kammermann beim Polieren eines Laufbündels.

Ablauf der Arbeitsbewilligung die Heimreise an.

Nach einem Jahr als Werkstattchef der Grosshandelsfirma Glaser Handels AG in heimischen Gefilden, folgte er dem Ruf des Krieghoff-Mutterhauses nach Ulm. Als Büchsenmacher für alle an-

spruchsvollen Arbeiten an Kipplaufwaffen war er mittlerweile ein gesuchter Mann. Nach beinahe zwei Jahren im deutschen Mutterhaus, drei weiteren bei Krieghoff International in Ottsville und einer berufsbegleitenden Weiterbildung für Lauf- und Schlossarbeiten beim bekannten Amerikaschweizer Alfred W. Gallifent, Gun & Rifle Maker in Warrington USA, kehrte er im Jahr 2004 schliesslich ins vertraute Entlebuch zurück. Der ehemalige Lehrbetrieb nahm Peter Kammermann, der nach zwanzig Jahren Berufserfahrung nun das gesamte Spektrum der Büchsenmacherkunst beherrschte, gerne wieder auf. Doch das Ziel war die eigene Firma: Im Jahr 2008 eröffnete der innovative Berufsmann seine eigene Büchsenmacherei im luzernischen Menznau, wo er nahezu sämtliche Dienstleistungen

seiner Zunft anbietet: Zielfernrohrmontagen aller Art, Schäften und Fischhautschneiden, Lauf- und Schlossarbeiten an Kipplaufwaffen, Herstellung von Blatt- und Schenkelfedern, Treffpunktage regulieren, neu verlöten von mehrläufigen Kipplaufwaffen und so weiter und so weiter. Ohne Markenbindung und grossem Neuwarenlager berät er seine mittlerweile zahlreichen Kunden neutral, kompetent und mit grossem Engagement.

In Peter Kammermann besitzen wir einen Meister seines Fachs, der sein Wissen bereitwillig an Kunden und Freunde weitergibt. Seine gelebte Passion und das grosse Fachwissen machen ihn zum kompetenten Partner für Jäger und Sportschützen. Ich empfehle ihn mit bestem Gewissen!

M.-U. Felder



Auch ein Mann fürs Feine: Ausbau einer Seitenschloss-Schlagfeder.